

[13385.] Ich suche ein solides Sortimentsgeschäft (ausserhalb der preuss. Monarchie, am liebsten in Oesterreich) für Jemanden zu kaufen, der über ca. 4000 Thlr. sogleich zu verfügen hat, und bitte um gef. Anträge unter Nachweis der Rentabilität.

E. A. Seemann in Leipzig.

[13386.] Von einem Buchhändler, der über ein Capital von 5 bis 6000 Thlr. verfügt, im Buchdrucker-Fache gründliche, insbesondere auch technische Kenntnisse besitzt, der englischen und französischen Sprache mächtig ist, wird ein Verlagsgeschäft vorzugsweise in Leipzig zu kaufen gesucht, in welchem ihm vor der definitiven Uebernahme durch einen sechsmonatlichen Aufenthalt in demselben Gelegenheit geboten ist, sich von dessen Rentabilität zu überzeugen.

Gef. Anträge unter Schiffe H. No. 100. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[13387.] Gegen baare Zahlung wird ein rentables Verlagsgeschäft mittleren Umfangs zu kaufen gesucht und sind auch Offerten einzelner gangbarer Artikel erwünscht. Anerbietungen unter S. # 10., welchen die strengste Discretion zugesichert wird, befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen!

[13388.]

Soeben erschien:

Der neue Belgische Zolltarif. Nachtrag,

enthaltend eine zwischen Frankreich und Belgien getroffene weitere Uebereinkunft, welche auch auf die Ausfuhr der betreffenden Erzeugnisse des Zollvereins nach Belgien alsbaldige Anwendung findet.

4. 1½ Nfl ord., 1 Nfl netto.

Ich bitte, diesen notwendig gewordenen Nachtrag den Abnehmern des Belg. Zolltarifs zu senden und in die noch vorrätigen Exemplare einzulegen.

Der complete Belgische Zolltarif kostet jetzt 11½ Nfl ord. — 8 Nfl netto und steht in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Eduard Heinrich Mayer
in Leipzig.

[13389.] Soeben ist erschienen und liegt zur Versendung bereit:

Schweizerisches Urkundenregister herausgegeben

von der allgem. geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz.

Erster Band. Erstes Heft. 18 Nfl.

Dieses, von der Eidgenossenschaft unterstützte verdienstvolle Geschichtswerk ist für jede größere öffentliche Bibliothek unentbehrlich. Da eine allgemeine Versendung nicht stattfinden kann, so bitte ich, wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist, die erste Lieferung à cond. zu verlangen.

Ergebenst
Bern, den 13. Juli 1863.

H. Blom.

[13390.] Als Fortsetzung soeben versendet: Zeitschrift für exacte Philosophie im Sinne des neuern philosophischen Realismus. Herausgegeben von Dr. F. H. Th. Allihn und Dr. T. Ziller. Band IV. Heft 1. ⅓ Nfl ord. — ½ Nfl no.

Inhalt: Eine Skizze der pädagogischen Reformbestrebungen in der Gegenwart nach Herbartischen Grundsätzen. Von Prof. Ziller. — Aesthetisch-kritische Streifzüge. Von Prof. Nahlowsky. (Fortsetzung und Schluss.) — Von Benneke zu Herbart. Von Ludw. Ballauff. — Entgegnung. — Bibliographisches.

Sehr gern stelle ich auch das neue Heft dieser schon weit verbreiteten und anerkannt tüchtigen Zeitschrift behufs Gewinnung neuer Abonnenten Ihnen à cond. zur Verfügung; die Fortsetzung kann aber nur fest geliefert werden. Bibliotheken, gelehrte Gesellschaften, Journalzirkel etc. können dieselbe nicht mehr entbehren, daher Ihre Verwendung dafür sicher von Erfolg sein wird.

Meine gangbaren, von der Presse allgemein günstig beurtheilten philosophischen Verlagsartikel, und zwar:

Allihn, F. H. Th., die Grundlehren der allgemeinen Ethik. 1½ Nfl ord. — 1 Nfl no.

Knop, J. Adalb., die Paradoxie des Willens oder das freiwillige Handeln bei innerem Widerstreben. ½ Nfl ord. — 11 Nfl no.

Nahlowsky, J. W., das Gefühlsleben. 1½ Nfl ord. — 1 Nfl no.

Thilo, Chr. A., die theologisirende Rechts- und Staatslehre. 2 Nfl ord. — 1½ Nfl no.

wollen Sie ebenfalls immer auf Lager halten. Es sind Bücher, welche ein fortwährendes Interesse behalten und, wenn Sie dieselben vorlegen und empfehlen, auch gern gekauft werden. Ich bitte zu verlangen; — unverlangt versende ich davon nicht.

Louis Pernitzsch in Leipzig.

[13391.] Im Verlage der Unterzeichneten erschien soeben in 4. verbesserter Auflage und ist durch B. Jowien's Buchhandlung hierselbst zu beziehen:

Das Wappen der Buchdruckerkunst
in typographischem Farbendruck,
mit Randverzierungen, darstellend: Gutenberg, hölzerne Presse, eiserne Presse,
Schnellpresse.

Preis pr. Exemplar 12 Nfl.

Obiges Blatt, dessen erste Auflagen sich eines so bedeutenden Absatzes zu erfreuen hatten, das nunmehr eine 4. Auflage veranstaltet werden mußte, erscheint diesmal in über doppelt so großem Formate als die früheren Exemplare, und bildet mit den in Tondruck ausgeführten Randbildern eine stattliche Zimmerzierde. Für etwa vorkommende Fälle wird bemerkt, daß sich das Blatt auch sehr wohl als Ausschmückungs-, resp. Illuminations-Requisit für nationale und locale Festlichkeiten eignet und in dieser Eigenschaft auch bei dem großen März-Festzuge d. J. in Hamburg Verwendung fand.

Hamburg, Juli 1863.

Ferd. Schlotke's
Buchdruckerei und Ktlographie.

Zur Körner-Feier.

[13392.]

Zur Versendung liegt bereit:

Theodor Körner's Tod 26. August 1813.

Gezeichnet von L. Pietsch, in Holz gestochen von K. Brun, gedruckt von C. Grumbach.

Chines. Papier. Preis 1 Nfl ord., 20 Sfl netto. (Baar mit 40% und 7/8 Expt.)

Dieses vortreffliche Blatt wird überall leicht Käufer finden; da aber die Auflage nicht groß ist, kann ich Bestellungen à cond nur dann berücksichtigen, wenn gleichzeitig einige Exemplare fest bestellt sind. In Städten, wo eine Körner-Feier stattfindet, wird sich leicht eine größere Anzahl von Exemplaren dieses trefflichen und doch billigen Kunstblattes absetzen lassen.

Berlin, im Juli 1863.

Franz Duncker.

[13393.] In meinem Verlage erschien soeben:

Leben des Preussischen Generals Freiherrn von Hallberg-Broid

genannt

Ermit von Gauting.

Skizzirt

durch

Prof. Dr. Johannes Gistel.

Mit Hallberg's Bildniß.

Preis 22½ Sfl ord. = 15 Sfl netto.

Diese Beschreibung eines fabelhaft abenteuerlichen einundneunzig Jahre andauernden Lebens ist, wie vielleicht keine andere, geeignet, die Aufmerksamkeit aller lesenden Stände zu fesseln, da sie die verhängnisvollsten Perioden deutscher Zeitgeschichte in sich faßt. Wie bereits im Leben der weltbekannte Sonderling, ein anderer Ueberall und Nirgends, dessen Abenteuer und Reisen der Herr Verf. der Schrift (Reisegefährte des Heimgegangenen) erzählt, volksthümlich geworden, wird diese Schrift voraussichtlich zu einem beliebten Volksbuche werden und jene Bewunderung für den Helden durchdauernd erhalten.

Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Berlin, den 14. Juli 1863.

Theodor Thiele.

[13394.] Nur auf Verlangen!

Handlungen, welche Absatz für katholische Literatur haben, erlauben uns auf die bei uns erschienenen:

Orgelbegleitung zu den Präfationen auf

alle Feste des Jahres und dem Pater Noster nach dem römischen Missale.

Herausgegeben

zum Besten des Neubaus der Dominikaner-Klosterkirche zu Friedrichstadt-Düsseldorf.

4. Geh. Preis 16 Nfl mit 25 % aufmerksam zu machen, mit der Bitte, à cond. verlangen zu wollen.

Düsseldorf, Juli 1863.

Schaub'sche Buchhandlung.
(B. Rädelen.)